



Veranstaltung

Veranstaltungstitel		
Kursnummer	<input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Vollzeit	Preis
Zeitraum	Lehrgangsort	

Personenbezogene Daten Teilnehmer

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Str. / Haus-Nr.	PLZ / Ort

Zur Vertragsabwicklung und für Ihre Benachrichtigung bei kurzfristiger Terminänderung benötigen wir bitte folgende Angaben von Ihnen:

Telefon privat	Telefon mobil
Telefon geschäftlich	E-Mail (privat)

Angaben zur unverbindlichen Beratung bzgl. Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung:

Berufsabschluss / Datum	Aktuelle Position im Beruf
-------------------------	----------------------------

Freiwillige Angaben:

Arbeitgeberdaten	Adresse
------------------	---------

- Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung:** Ich bin damit einverstanden, über aktuelle Weiterbildungsangebote der IHK für Oberfranken Bayreuth per Post, Telefax und E-Mail informiert und telefonisch zu Weiterbildungsthemen beraten zu werden. Der diesbezüglichen Speicherung und Nutzung meiner oben angegebenen personenbezogenen Daten durch die IHK für Oberfranken Bayreuth stimme ich zu. Mir ist bekannt, dass diese Einwilligung freiwillig ist und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann (per E-Mail an: weiterbildung@bayreuth.ihk.de). Informationen zum Datenschutz nach Artikel 13 DSGVO können Sie der Anlage entnehmen.
- Ich habe die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Wie sind Sie auf unser Angebot aufmerksam geworden?*

Internet Medien Weiterbildungskatalog
 Empfehlung Sonstiges: _____

(* Angaben freiwillig)

Daten Arbeitgeber (Nur auszufüllen, wenn Rechnungsstellung an den Arbeitgeber erfolgen soll.)

Firmenname	Ansprechpartner
Str. / Haus-Nr.	Telefon (geschäftlich)
PLZ / Ort	Mobil
E-Mail (geschäftlich)	

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung: Ich bin damit einverstanden, über aktuelle Weiterbildungsangebote der IHK für Oberfranken Bayreuth per Post, Telefax und E-Mail informiert und telefonisch zu Weiterbildungsthemen beraten zu werden. Der diesbezüglichen Speicherung und Nutzung meiner oben angegebenen personenbezogenen Daten durch die IHK für Oberfranken Bayreuth stimme ich zu. Mir ist bekannt, dass diese Einwilligung freiwillig ist und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann (per E-Mail an: weiterbildung@bayreuth.ihk.de).

Ort, Datum Unterschrift, Stempel des Arbeitgebers

Erklärung zur Unfallversicherung

Aus versicherungstechnischen Gründen bitten wir Sie, nachstehende Fragen zu beantworten:

- Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom Arbeitgeber (mit-)veranlasst oder liegt zumindest in seinem wesentlichen Interesse (Mehrfachnennungen sind möglich):
 - Der Arbeitgeber bezahlt (teilweise) die Veranstaltungsteilnahme.*
 - Für die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt eine (ggf. auch nur teilweise) Freistellung durch den Arbeitgeber.*
 - Für das rechtzeitige Erscheinen zu den Kursterminen gewährt der Arbeitgeber ggf. ein vorzeitiges Verlassen der Arbeitsstelle.*
 - Veranstaltungsinhalte sollen in betriebsinternen Schulungen weiter vermittelt werden.*
- Ich bin selbstständig und stehe in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis.
- Die Teilnahme am Lehrgang erfolgt ausschließlich auf eigene Veranlassung.

Ort, Datum Unterschrift des Teilnehmers zur Auskunft Unfallversicherung

Unterschrift und Stempel des Arbeitgebers sind erforderlich, falls einer der mit * gekennzeichneten Punkte zutrifft.

Ort, Datum Unterschrift, Stempel des Arbeitgebers

Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter: ihkofr.de/veranstaltungsteilnehmer, ihkofr.de/vertragspartner und ihkofr.de/einwilligung.

Gender-Disclaimer: Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

**Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)
gegenüber Teilnehmern an IHK-Veranstaltungen
gem. Art. 13 DS-GVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und nach Art.
14 DS-GVO (Erhebung über Dritte)**

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zu einer Veranstaltung der IHK für Oberfranken Bayreuth.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth
Bahnhofstraße 25
95444 Bayreuth
Telefon: 0921/886-0
Fax: 0921/886-9299
E-Mail: info@bayreuth.ihk.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth
Datenschutzbeauftragte
Bahnhofstraße 25
95444 Bayreuth
Tel.: 0921/886-214
Fax: 0921/886-221
E-Mail: datenschutzbeauftragte@bayreuth.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um

- die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können,
- ggf. Teilnahme-/Prüfbescheinigungen sowie Zweitschriften für Sie ausstellen zu können,
- Ihnen ggf. Veranstaltungsunterlagen im Vorfeld oder im Anschluss an die Veranstaltung zusenden zu können,
- eine statistische Auswertung und Aufbereitung der Veranstaltungen durchführen zu können. Diese erfolgen zur Steigerung der Effizienz von IHK-Produkten u.a. über eine Messung der Kundenzufriedenheit und für eine statistische Aufbereitung von IHK-Produkten sowie zur Entwicklung der Wirtschaft allgemein im IHK-Bezirk.

Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DS-GVO (Vertrag/Vorvertrag) und Art. 4 Abs. 1, 6 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 e), Abs. 3 S. 1 b) DS-GVO (Organisationsuntersuchungen und Geschäftsstatistiken) verarbeitet.

5. Quelle der Daten

Ihre Daten haben wir bei Ihnen selbst bzw. für den Fall, dass Sie von einem Dritten, z.B. Ihrem Arbeitgeber angemeldet wurden, bei dem Anmeldenden erhoben.

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die IHK für Oberfranken Bayreuth verarbeitet folgende Kategorien von personenbezogenen Daten von Ihnen: Kontaktdaten, Daten zu der angemeldeten Veranstaltung, Bankverbindungsdaten (sofern die Veranstaltung kostenpflichtig ist).

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die IHK für Oberfranken Bayreuth benötigt Ihre Daten um Ihre Anfrage auf Teilnahme an einer Veranstaltung bearbeiten und ggf. den Vertrag mit Ihnen schließen zu können. Insofern sind Sie dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Vertrag bzw. einem vorvertraglichen Schuldverhältnis. Wenn Sie oder ein Dritter (z.B. Ihr Arbeitgeber), der die Anmeldung für Sie vornimmt, bei der Anmeldung die erforderlichen Anmeldedaten nicht angeben, können Sie sich nicht für eine IHK-Veranstaltung anmelden bzw. angemeldet werden.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben. Ggf. werden Ihre Daten an Mitorganisatoren übermittelt. Unter Umständen erfolgt auch eine Übermittlung an Dienstleister, die mit der Organisation und Durchführung einer Veranstaltung oder mit deren statistischer Auswertung beauftragt wurden (Auftragsverarbeiter). Unsere Dienstleister haben für diese Verarbeitungstätigkeiten Zugriff auf die Daten.

9. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

10. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, bezogen auf Geschäftsbriefe nach sechs Jahren, bezogen auf die Rechnungsstellung nach zehn Jahren. Eine Ausnahme hiervon gilt bei einer Einwilligung der Teilnehmer in die Weiterverwendung der Daten für Marketing oder z.B. den Bezug von E-Mail-Newslettern. In diesem Fall erfolgt mit Widerruf der Einwilligung die Datenlöschung unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK für Oberfranken Bayreuth durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

12. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK für Oberfranken Bayreuth, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die Datenschutzbeauftragte.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Tel.: 089 212672-0

Fax: 089 212672-50

Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

1. Geltungsbereich

Diese Teilnahme- und Zahlungsbedingungen für entgeltliche Weiterbildungsveranstaltungen des Bereichs Berufliche Bildung der IHK gelten für den, mit der IHK hierzu abgeschlossenen Vertrag. Im vorliegenden Text wird generell die männliche Form verwendet, wobei die weibliche Form grundsätzlich mit gemeint ist.

2. Anmeldung, Vertragsschluss

Die Veranstaltungen stehen für jeden zur Anmeldung offen. Die Anmeldung zur Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen der IHK (Lehrgängen/ Seminaren/ Workshops/ online-Veranstaltungen usw.) erfolgt schriftlich auf einem gesonderten Anmeldeformular bzw. als Online-Anmeldung über die www.ihk-lernen.de. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt bis zur Erreichung der von der IHK festgelegten maximalen Teilnehmerzahl. Sofern die IHK nicht ausdrücklich die Belegung von Teilveranstaltungen zulässt, kann die Anmeldung nur für die Veranstaltung insgesamt erfolgen. Mit Zugang der Anmeldebestätigung durch die IHK kommt der Vertrag zustande.

3. Zulassung zu Prüfungen

Sofern die Veranstaltung zur Vorbereitung auf eine Prüfung (z. B. eine IHK-Prüfung) dient, liegt die Verantwortung, sich über die Zulassungsvoraussetzungen zu informieren, beim Anmelde. Ob der Anmelde die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt oder nicht, berührt die Rechtswirksamkeit dieses Vertrages nicht.

Die Prüfungsanmeldung hat vom Anmelde selbst bei der für die Zulassung zur Prüfung zuständigen Stelle (in der Regel die IHK für Oberfranken Bayreuth/Referat Prüfungswesen Weiterbildung) zu erfolgen.

4. Leistungsumfang

Der Veranstaltungspreis umfasst die Teilnahme an der Veranstaltung und die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung. Weitere Kosten (z. B. für Fachliteratur und Unterlagenpauschale) sind nicht im Preis enthalten, außer dies wird in den jeweiligen Veranstaltungsunterlagen ausdrücklich erwähnt. Das Bestehen einer Prüfung, deren Vorbereitung die Veranstaltung dient, ist nicht geschuldet. Bei Nichtbestehen einer etwaigen Abschlussprüfung kommt eine Minderung oder Rückforderung des Preises nicht in Betracht. Die IHK behält sich vor, den Inhalt der Veranstaltung den Erfordernissen der Praxis, geänderten Rahmenplänen (z. B. DIHK Rahmenplan) bzw. dem sonstigen Stand der pädagogischen Entwicklung anzupassen. Der Teilnehmer verpflichtet sich in den Veranstaltungsorten die jeweilige Hausordnung zu beachten.

5. Fälligkeit, Verzug, Zahlung

Das Teilnehmerentgelt ist ohne Abzug und unabhängig von Leistungen Dritter (z. B. Arbeitsamt, Arbeitgeber, Meister-BAföG) sofort mit Rechnungsstellung fällig und innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum zu zahlen. Erstreckt sich die Veranstaltung über mehr als 130 Unterrichtsstunden und dauert sie länger als 6 Monate, können Ratenzahlungen vereinbart werden. Lehrmittel und Unterlagenpauschalen werden gesondert berechnet, sofern nichts anderes ausdrücklich vereinbart ist. Wer einzelne Unterrichtseinheiten nicht besucht, hat keinen Anspruch auf eine Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

6. Rücktritt

Der Teilnehmer kann bis 14 Werktagen vor Beginn einer Veranstaltung mit weniger als 130 Unterrichtsstunden bzw. bis 4 Wochen vor Beginn einer Veranstaltung mit mehr als 130 Unterrichtsstunden vom Vertrag zurücktreten. In diesen Fällen hat der Teilnehmer der IHK eine pauschalierte Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100 € zu zahlen.

Erfolgt der Rücktritt innerhalb von 13 Werktagen vor Beginn einer Veranstaltung mit weniger als 130 Unterrichtsstunden bzw. innerhalb von 4 Wochen vor Beginn einer Veranstaltung mit mehr als 130 Unterrichtsstunden, ist die IHK berechtigt, 40% des Veranstaltungsentgeltes als pauschalierten Aufwendersatz zu verlangen.

Erfolgt der Rücktritt später, ist die IHK berechtigt, 50% des Restveranstaltungsentgeltes als pauschalierten Aufwendersatz zu verlangen bzw. einzubehalten. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei der IHK. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass der IHK Kosten überhaupt nicht oder nur in wesentlich geringerer Höhe als die des Aufwendersatzes entstanden sind. Der Teilnehmer wird von seiner Zahlungsverpflichtung frei, wenn er mit Zustimmung der IHK einen Ersatzteilnehmer stellt.

7. Kündigung

Bei Veranstaltungen mit bis zu 130 Unterrichtsstunden ist die Kündigung nur aus wichtigem Grund möglich und entbindet den Teilnehmer nicht von der grundsätzlichen Pflicht den Lehrgangspreis zu zahlen.

Bei Veranstaltungen mit 130 und mehr Unterrichtseinheiten, die nicht ausschließlich in Vollzeit gehalten werden, ist eine Kündigung nur aus objektiv nachweisbarem Grund mit einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende möglich. Bei Veranstaltungen mit 130 und mehr Unterrichtseinheiten, die ausschließlich in Vollzeit stattfinden, ist jeweils eine Kündigung aus objektiv nachweisbarem Grund mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende möglich. Für den Fall der Kündigung sind die anteiligen Veranstaltungskosten bis zur Kündigung voll und 40% der offenen Veranstaltungskosten sowie die Lernmittel/Unterlagenpauschale zeitanteilig zu zahlen. Zuviel bezahlte Veranstaltungsgebühren werden innerhalb von 30 Tagen erstattet. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt ist der Zugang

der Kündigungserklärung bei der IHK.

Die IHK kann aus wichtigen Gründen, wie zum Beispiel nachhaltige Störung der Veranstaltungen, Urheberrechtsverletzungen durch den Teilnehmer oder Verstoß gegen die Hausordnung in den jeweiligen Veranstaltungsorten, fristlos kündigen. Daraus ergibt sich für den Teilnehmer kein Anspruch auf Zurückerstattung des Entgeltes. Noch ausstehende Teilzahlungen werden hierbei mit der Erklärung der Kündigung durch die IHK sofort fällig. Weitergehende Schadensersatzansprüche der IHK werden hierdurch nicht berührt. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass der IHK Kosten überhaupt nicht oder nur in wesentlich geringerer Höhe als die des Aufwendersatzes entstanden sind.

8. Absage von Veranstaltungen

Die IHK hat bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung das Recht, Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahltes Entgelt wird erstattet. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, sofern die IHK nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft.

9. Organisatorische Änderungen

Die IHK behält sich organisatorische Änderungen vor. Zu diesen zählen unter anderem Dozentenwechsel, Raumwechsel innerhalb eines zumutbaren Umkreises des ursprünglichen Veranstaltungsortes. Die IHK bemüht sich, organisatorische Änderungen rechtzeitig mitzuteilen. Sollte es jedoch zu einzelnen unvorhersehbaren Unterrichtsausfällen kommen, kann der Teilnehmer hieraus keine Rechte geltend machen.

10. Haftung

Die IHK haftet grundsätzlich nur für selbst oder durch ihre Erfüllungsgehilfen verursachte Schäden, wenn diese auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruhen. Insbesondere gilt dies bei Beschädigung und/oder dem Verlust von Sachen des Teilnehmers. Unberührt davon bleibt die Haftung für Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

11. Urheberrecht

Die verwendete Computersoftware und die Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Kopieren und/oder Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberrechtinhabers zulässig.

12. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort für die Leistung der IHK ist Bayreuth, sofern nicht anders angegeben. Gerichtsstand ist Bayreuth, sofern der Teilnehmer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist.

13. Nebenabreden

Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

14. Unwirksame Klauseln

Im Fall der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen unberührt.

15. Widerrufsrecht für Verbraucher/Privatpersonen

(1) Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

IHK für Oberfranken Bayreuth

Bahnstr. 25

95444 Bayreuth

Tel.: 0921 886-0

Fax: 0921 886-207

E-Mail: weiterbildung@bayreuth.ihk.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

(2) Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung.



Widerrufsformular der IHK für Oberfranken Bayreuth

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An die

IHK für Oberfranken Bayreuth
Bahnhofstr. 25
95444 Bayreuth
Tel.: 0921 886-0
Fax: 0921 886-207
E-Mail: weiterbildung@bayreuth.ihk.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.